

Vorwort

Diese Arbeit wurde im Wintersemester 2016/17 von der Juristischen Fakultät der Technischen Universität Dresden als Dissertation angenommen.

Die Untersuchung verallgemeinerungsfähiger Strukturen im Problemfeld der Klimafolgenanpassung für Natura 2000-Schutzgebiete entstand aus der Einsicht, dass Wechsel und Wandel in der Natur wie auch im Recht ebenso ständig wie un stetig stattfinden. Die Parallele bot einen Ansatzpunkt, den Anpassungsbedarf nach dem europäischen Naturschutzrecht mit den Anpassungsmöglichkeiten des innerstaatlichen Verwaltungsrechts abzugleichen. Die Umsetzung in eine rechtliche Wertung hat nicht ohne vielfältigen Gedankenaustausch gelingen können. Herzlichen Dank aussprechen möchte ich daher allen voran Herrn Prof. Dr. Martin Schulte für seine aufmerksame und weitsichtige Betreuung, die wissenschaftliche Freiheit mit zielsicherer Anleitung verbunden hat. Herrn Privatdozent Dr. Athanasios Gromitsaris danke ich für die eingehende Würdigung durch sein zügig erstelltes Zweitgutachten.

Besonderer Dank gebührt Frau Dr. Juliane Albrecht, Frau Dr. Marianne Darbi und Frau Dr. María Elena Zegada sowie Herrn Dr. Marco Neubert und Herrn Prof. Dr. Wolfgang Wende vom Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung Dresden, die den Entstehungsprozess der Arbeit von der Themenfindung bis zum Abschluss und darüber hinaus mit ihrer wissenschaftlichen Neugier und fachlichen Expertise begleitet haben.

Ich danke der Deutschen Bundesstiftung Umwelt für die Förderung der Arbeit, besonders auch durch die von Offenheit und Kreativität geprägten Seminarveranstaltungen. Der fachübergreifende Austausch auf hohem Niveau hat für Herausforderungen und Wert interdisziplinärer Verständigung sensibilisiert.

Weiterhin danke ich der weltweiten Gemeinschaft der Nutzerinnen und Nutzer quelloffener Software, die durch selbstlose Bereitstellung und unermüdliche Pflege freier Programmtexte und durch einen strikt lösungsorientierten Gedankenaustausch die Idee des allgemein verfügbaren Wissens in vorbildlicher Weise voranbringen. Herrn Dr. Axel Sodtalbers danke ich für die Veröffentlichung der jurabook-Klasse unter der LaTeX Project Public License, Herrn Jens Berger für

das unter der GNU General Public License bereitgestellte, bekannte und bewährte jurabib-Paket. Die Arbeit wurde von $\LaTeX$ aus der Linux Libertine gesetzt, die vom Libertine Open Fonts Projekt unter der GNU General Public License und der SIL Open Font License veröffentlicht wird.

Schließlich danke ich meiner Familie sowie meinen Freunden für ihre herzliche Weggefährtschaft und die stetige Ermutigung. Ein ganz besonderer Dank gilt meinem verstorbenen Großvater Franz Gies, der die Entstehung dieser Arbeit ebenso aufmerksam verfolgt wie liebevoll unterstützt hat. Seinem Andenken ist diese Arbeit gewidmet.

Dresden, im April 2017

Moritz Gies

Klimafolgenadaption durch Verwaltungsverfahrensrecht
Die Erhaltung von Natura 2000-Gebieten unter den
Bedingungen des Klimawandels

Gies, M.

2018, XXVII, 409 S., Hardcover

ISBN: 978-3-658-18926-6